

5. BEIRATSSITZUNG BERGEDORF-WEST

Ergebnisprotokoll

Datum: 12.11.2020

Zeit: 18:30 – 19:45 Uhr

Ort: Webex

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und kurze Einführung in Webex
- TOP 2 Vorstellung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls zur letzten Sitzung
- TOP 3 Anträge an den Verfügungsfonds
 - Weihnachtliche Aufmerksamkeit für Senioren
 - Kochbuch für Bergedorf-West
- TOP 4 Ergebnisse des Energetischen Quartierskonzepts Bergedorf-West
- TOP 5 Aktuelle Informationen zum Fördergebiet
- TOP 6 Fragen und Anmerkungen der Teilnehmenden
- TOP 7 Aktuelles und Termine

TOP 1 Begrüßung und Einführung in Webex

Daniel Sadowski (steg Hamburg mbH) begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 5. Beiratssitzung, die aufgrund der Corona-Pandemie per Video-Konferenz durchgeführt wird. Herr Sadowski gibt eine Einführung in das Programm Webex sowie seine Funktionen und erklärt die Gesprächsregeln für die heutige Sitzung.

Es nehmen 17 externe Personen am Online-Beirat teil.

TOP 2 Vorstellung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls zur letzten Sitzung

Herr Sadowski stellt die Tagesordnung der heutigen Sitzung vor. Zur Tagesordnung werden keine Anmerkungen gemacht. Es gibt keine Rückmeldungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

TOP 3 Anträge an den Verfügungsfonds

Der Verfügungsfonds unterstützt kleinere Projekte von Bewohnerinnen und Bewohnern, Initiativen, Vereinen, Schulen, Kitas und Gewerbetreibenden, die die Nachbarschaft in Bergedorf-West beleben. Hierzu stehen im Verfügungsfonds jährlich 20.000 Euro bereit, den die steg Hamburg im Auftrag des Bezirksamts Bergedorf verwaltet. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist es ausnahmsweise möglich überschüssige Mittel aus diesem Jahr ins nächste Jahr (2021) zu übertragen. Zur heutigen Sitzung liegen zwei Anträge an den Verfügungsfonds vor. Insgesamt werden Mittel in Höhe von 6.895 € beantragt. Sollten beide Anträge bewilligt werden, stehen für dieses Jahr noch 2.922,74 € zur Verfügung.

Stimmberechtigt sind alle Personen, die zuvor an mindestens zwei weiteren Beiratssitzungen von Bergedorf-West teilgenommen haben. Auf der Sitzung sind insgesamt 13 stimmberechtigte Personen anwesend.

Antrag 09/2020**Weihnachtliche Aufmerksamkeit für Senioren**

- Antragsteller: AWO Seniorenclub Bergedorf-West, Seniorenclub P5
- beantragte Mittel: EUR 600

Nach kurzer Diskussion wird wie folgt über den Antrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen 3 Nein-Stimmen 1 Enthaltung.

Antrag 10/2020**Kochbuch für Bergedorf-West**

- Antragsteller: Pestalozzi-Stiftung Hamburg, F.aktiv Bergedorf
- beantragte Mittel: EUR 6.295,00

Nach Diskussion insbesondere über die seitens des Antragstellers aktualisierte Kalkulation wird wie folgt über den Antrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 2 Enthaltungen.

Somit sind beide Anträge an den Verfügungsfonds angenommen.

TOP 4 Ergebnisse des Energetischen Quartierskonzeptes Bergedorf-West

Im Rahmen eines Energetischen Quartierskonzeptes (EQK) wurde untersucht, durch welche Maßnahmen eine klimafreundliche Energienutzung in Bergedorf-West erreicht werden kann. Frau Schröder, Klimaschutzmanagement Bezirksamt Bergedorf, stellt den Anwesenden die wesentlichen Ergebnisse des Konzeptes dar.

Im Mittelpunkt des Energetischen Quartierskonzeptes stehe die Frage, wie das gesamte Quartier versorgt werde und wie hier gebündelt Erneuerbare Energien eingebracht werden könnten. Die energetische Sanierung bestehender Wohngebäude und die Reduzierung der CO₂-Emissionen der Wärmeversorgung seien wesentliche Bestandteile zur Erreichung der Klimaschutzziele. Erarbeitet wurde das EQK durch die Büros ZEBAU und Averdung von September 2019 bis November 2020 im Auftrag der Behörde für Umwelt und Energie, dem Bezirksamt Bergedorf sowie ansässigen Wohnungsbauunternehmen. Insgesamt hätte sich herausgestellt, dass die Wärmeversorgung in Bergedorf-West zu 60 % durch erneuerbare Energien erfolgen könnte und gleichzeitig konkurrenzfähige Wärmepreise gewährleistet blieben. Somit würden die CO₂-Emissionen um über 50 % gesenkt werden.

Genauere Informationen können Sie auch in der beiliegenden Präsentation einsehen.

Frau Schröder weist abschließend darauf hin, dass die Veranstaltung zum Energetischen Quartierskonzept Bergedorf-West vom 03.11.2020 aufgezeichnet worden sei und online für Interessierte einsehbar ist. Sobald der Endbericht sowie die Kurzfassung des Energetischen Quartierskonzeptes fertiggestellt sind, werden diese auch zum Download auf unserer Website bestwest.info zur Verfügung gestellt. Bei Rückfragen

wenden Sie sich gerne direkt an Solveig Schröder vom Bezirksamt Bergedorf unter klimaschutz@bergedorf.hamburg.de.

Anmerkungen

Eine Person möchte wissen, ob bei der CO₂-freien Energienutzung auch die Produktion der Energieträger (Solarzellen etc.) einberechnet worden sei und ob ein Zeitpunkt bestimmt wurde, ab dem die Energienutzung inklusive der Produktion CO₂-neutral sei. Frau Schröder erläutert, dass der Lebenszyklus an dieser Stelle nicht betrachtet worden sei.

Jemand fragt, ob Solarzellen entlang der Autobahn geplant seien. Frau Schröder erklärt, dass zurzeit geprüft wird, ob entlang der Autobahnböschung Solarzellen installiert werden könnten.

Eine Person erkundigt sich nach den erneuerbaren Wärmepotenzialen durch Außenluft und würde gerne wissen, wie durch Außenluft Wärme erzeugt werden kann. Frau Schröder erläutert, dass Solarluftabsorber dazu verwendet werden, um Wärme aus der Umgebungsluft bei über 5 Grad Celsius zu sammeln und zu speichern. Sie können als direkte Wärmequelle oder zur Regeneration von Erdsonden genutzt werden.

TOP 5 Aktuelle Informationen zum Fördergebiet

Workshopverfahren neues Quartierszentrum Bergedorf-West

Herr Sadowski weist auf das laufende Workshopverfahren zum neuen Quartierszentrum Bergedorf-West hin. Leider dürfen die Beiratsvertreter Nassim Agrebi und Peter Czikowski nicht über das aktuelle Verfahren sowie die Zwischenpräsentation berichten, da es eine Verschwiegenheitsklausel bis zur Veröffentlichung des Ergebnisses des Wettbewerbs gibt.

Um dennoch alle Anwesenden auf dem Laufenden zu halten, berichtet Tobias Holtz, der das Verfahren seitens der steg begleitet, ein paar Informationen zum Wettbewerbsverfahren. Betitelt wird das Verfahren als ein städtebaulich-hochbauliches Workshopverfahren mit städtebaulich-freiraumplanerischem Ideenteil. Das umfasst einen Realisierungsteil (EKZ) sowie den angrenzenden P+R-Platz als Ideenteil 1 und den Ideenteil 2, der das Grundstück der Christophorus-Kirche sowie den Werner-Neben-Platz beinhaltet. Innerhalb dieses Gebietes sollen neue Flächen für Einzelhandel, Gastronomie und Arztpraxen entstehen. Zusätzlich sind etwa 300 Wohnungen, eine Quartiersgarage/ein Mobility Hub und ein Gemeinschaftshaus geplant. Die teilnehmenden Planungsbüros müssen bis Anfang Dezember ihre Entwürfe erarbeiten und einreichen. Im Januar folgt dann eine Online-Beteiligung zu den Wettbewerbsbeiträgen, bei der nach der Einschätzung der Bewohnerschaft in Bergedorf-West gefragt wird. Hier haben Sie die Möglichkeit Anmerkungen zu den Entwürfen zu machen. Am 21. Januar findet die finale Jurysitzung zum Workshopverfahren statt, bei der ein Siegerentwurf gekürt wird. Danach folgt das Bebauungsplanverfahren, welches einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Mit Baubeginn ist somit nicht vor 2023 zu rechnen.

Herr Agrebi ist Beiratsvertreter in der Jury und merkt an, dass er sich wünschen würde, dass die Beiratsvertreter ebenfalls eine Ausgabe des Arbeitspapiers erhalten. Herr Holtz entgegnet, dass es konkrete Richtlinien hierzu gäbe, Herr Agrebi sich bei Fragen diesbezüglich bitte an Herrn Akelbein von Drost Consult wenden solle.

Eine anwesende Person erkundigt sich nach dem zeitlichen Verhältnis der Online-Beteiligung zur Jurysitzung. Die Beteiligung wird aufgrund eines engen Zeitplans zeitnah vor der Jurysitzung durchgeführt werden. Herr Holtz erklärt, dass die Online-Beteiligung etwa 1-2 Wochen vor der Jurysitzung stattfinden wird. Die Ergebnisse der Beteiligung werden dann einige Tage vor der Jurysitzung zusammengetragen und für die Jurymitglieder aufbereitet.

Jemand möchte wissen, wo das generationsübergreifende Bürgerhaus geplant sei und ob der Standort explizit im Entwurfsgebiet festgelegt worden sei. Zudem fragt die Person, ob das Westibül Teil des neuen

Bürgerhauses werde. Herr Holtz versichert, dass das Westibül bei der Planung eines neuen Bürgerhauses berücksichtigt werde. Zudem werde es für sinnvoll erachtet, dass Bürgerhaus zentral im Gebiet zu verorten und dementsprechend bei der Neuordnung des Zentrumsbereichs mit zu beachten.

Integriertes Entwicklungskonzept Bergedorf-West

Die steg Hamburg hat in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Bergedorf eine erste Fassung des Integrierten Entwicklungskonzepts (IEK) für Bergedorf-West erarbeitet. Hier sind u.a. die Ergebnisse der Gläsernen Werkstatt I und II sowie die der Kinder- und Jugendbeteiligung eingeflossen. Die Entwurfsfassung befindet sich aktuell in der Abstimmung mit den Fachbehörden sowie den Trägern öffentlicher Belange (TÖBs). Auf der nächsten Beiratssitzung wird der aktuelle Stand des IEK vorgestellt und über den Beiratsverteiler vorab per Mail zugeschickt. Im Dezember wird der LAP (Leitungsausschuss Programmsteuerung) über das Konzept entscheiden. Für Januar 2021 ist der Beschluss des IEK durch den Stadtentwicklungsausschuss sowie die Bezirksversammlung geplant.

Pläne für Commundo

Für das ehemalige Tagungshotel Commundo gibt es Pläne zur Umwandlung in ein esports-Gaming-Center, bestehend aus Hotel, Themenpark und esports-Campus. Projektentwickler ist Tomislav Karajica. Das Projekt steht nicht mit dem Förderprogramm RISE in Verbindung, das Commundo befindet sich jedoch im Fördergebiet Bergedorf-West. Die steg wird sich darum bemühen, Herrn Karajica im nächsten Jahr zu einer Beiratssitzung einzuladen um die konkreten Pläne für den Umbau vorzustellen.

Stadtteilbüro

Herr Sadowski berichtet, dass die steg Räume im Haus Christo am Werner-Neben-Platz für das Stadtteilbüro gemietet hat. Aktuell wird das Stadtteilbüro eingerichtet und kann voraussichtlich Mitte/Ende Dezember fertiggestellt werden. Spätestens ab Januar ist die steg dann für Sie zu festen Sprechstunden vor Ort erreichbar. Weitere Informationen hierzu folgen. Bis dahin ist die steg wie gewohnt per E-Mail und Telefon erreichbar.

TOP 6 Fragen und Anmerkungen der Teilnehmenden

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus dem Kreis der Teilnehmenden. Sie können uns gerne per Mail Rückmeldungen zur 5. Sitzung des Beirats mitteilen.

TOP 7 Aktuelles und Termine

Der nächste Beirat findet am 10. Dezember um 18:30 Uhr statt. Thema auf der nächsten Sitzung wird u.a. die Vorstellung des Integrierten Entwicklungskonzepts für Bergedorf-West sein. Nach aktuellem Stand wird der Beirat vermutlich wieder als Videokonferenz durchgeführt werden. Die steg hält Sie hierzu auf dem Laufenden. Bleiben Sie gesund!

Anlagen:

- Präsentationen

steg Hamburg

10.12.2020